

Das neue Weinbau- und Weinprogramm beginnt zu Beginn des Jahres 2019

Автор(и): Растителна защита
Дата: 22.01.2019 Брой: 1/2019



Vom 28. Januar bis zum 8. Februar 2019 wird die erste Antragsrunde für die Maßnahme „Umstrukturierung und Umstellung von Rebflächen“ des neuen Nationalen Unterstützungsprogramms für den Weinsektor für den Zeitraum 2019-2023 eröffnet. Gemäß **Anordnung** des Exekutivdirektors des Staatsfonds „Landwirtschaft“ beträgt das Budget für das Haushaltsjahr 2019 fast 22 Mio. BGN (21.802.818 BGN) und für 2020 über 28,5 Mio. BGN (28.521.112 BGN). Die im Programm für seine fünfjährige Laufzeit insgesamt vorgesehenen Mittel belaufen sich auf fast 262 Mio. BGN.

Während der ersten Antragsrunde werden nur Anträge auf Finanzierung im Rahmen der Maßnahme mit einer Frist für die Durchführung der Aktivitäten in den Haushaltsjahren 2019 und 2020 angenommen und bearbeitet.

Ziel der Unterstützung ist es, die Wettbewerbsfähigkeit der Weinproduzenten zu steigern, was wiederum einen fairen Lebensstandard für die jeweilige landwirtschaftliche Gemeinschaft sicherstellen wird.

Die wichtigsten Neuerungen in der Gesetzgebung betreffen die Förderfähigkeit von Rebflächen, für die eine Finanzierung beantragt werden kann. Aktivitäten im Rahmen der Maßnahme „Umstrukturierung und Umstellung von Rebflächen“, für die in den letzten 10 Haushaltsjahren für dieselben Flächen bereits Finanzmittel erhalten wurden, werden nicht gefördert. Auch Blöcke für Aktivitäten zur Verbesserung der Bewirtschaftungstechniken von Rebflächen, die in den letzten 5 Jahren hierfür Unterstützung erhalten haben, werden nicht gefördert.

Das Programm sieht vier Maßnahmen vor – „Förderung in Drittländern“, „Umstrukturierung und Umstellung von Rebflächen“, „Investitionen“ und „Ernteversicherung“. Die Maßnahmen „Förderung in Drittländern“ und „Umstrukturierung und Umstellung von Rebflächen“ wurden auch im vorherigen Programm erfolgreich umgesetzt.

Die neuen Maßnahmen im Programm sind zwei – „Investitionen“ mit einem Budget von 16,6 Mio. BGN für 2019 und „Ernteversicherung“ mit einem Budget von 2 Mio. BGN. Sie werden nicht nur mit Blick auf die Modernisierung und Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit des Sektors eingeführt, sondern auch zur Verbesserung des Risikomanagementprozesses.

Das Interesse an der Maßnahme „Umstrukturierung und Umstellung von Rebflächen“ nimmt stetig zu. Das auslaufende Jahr war bisher das erfolgreichste für die Maßnahme, mit einer Umsetzung für das Haushaltsjahr 2018 von 91,38 % und geleisteten Zahlungen in Höhe von 46.335.143 BGN. Die Aktivität, für die die meisten Projekte genehmigt wurden, ist die Neupflanzung ohne Standortwechsel. Im Rahmen dieser Teilmaßnahme wurden 75 Rebflächenblöcke modernisiert. Auch bestand großes Interesse an der Aktivität Bau von wasserwirtschaftlichen Anlagen – Tropfbewässerungssystemen, für die 74 Projekte genehmigt wurden.

Die bevorstehende Antragsrunde wird durch die Bestimmungen der **Verordnung Nr. 6 vom 26.10.2018** über die Bedingungen und das Verfahren für die Gewährung finanzieller Beihilfen im Rahmen des Nationalen Unterstützungsprogramms für den Weinsektor für den Zeitraum 2019 – 2023 geregelt.

Anträge auf Unterstützung werden in der Zentrale des Staatsfonds „Landwirtschaft“ – Sofia, Str. „Gusla“ 3, nach vorheriger Terminvereinbarung unter den folgenden Telefonnummern entgegengenommen: (+359) 2 8187 514, (+359) 2 81 87 505 und (+359) 2 81 87 534.

Quelle Staatsfonds „Landwirtschaft“ – Zahlstelle